

# Änderung von Wasserpreis und Grundgebühr des WBV Thomasberg im Jahr 2023

## Der WBV Thomasberg macht keinen Gewinn!

Sollte der WBV Thomasberg im Verlauf eines Geschäftsjahres einen Überschuss erwirtschaften, wird dieser im Folgejahr bei der Bildung des Wasserpreises berücksichtigt. Von einem Überschuss profitieren also nur die Mitglieder selbst und kein Unternehmenseigentümer, Gesellschafter, die Stadt oder das Management. Allerdings müssen auch eventuelle Verluste an die Mitglieder weitergereicht werden.

Ziel der Betriebsführung ist deshalb ein neutrales Betriebsergebnis. Dieses neutrale Betriebsergebnis wird schon im Wirtschaftsplan angestrebt.

Wenn sich in 2023 eine Kostenentspannung ereignet und der WBV Thomasberg deshalb einen Überschuss erwirtschaftet, wirkt sich dies positiv auf den Wasserpreis des Folgejahres aus ---> Preissenkung.

## Kostensteigerungen, die im Wirtschaftsplan 2023 berücksichtigt werden müssen

- Strompreiserhöhung verursacht Mehrkosten von ca. 600.000 € (ohne MWSt.), entspricht ca. 40 ct/m<sup>3</sup> bei WBV-Wasser
- Preiserhöhung des WTV-Wassers um 93.000 € (ohne MWSt.), entspricht ca. 5 ct/m<sup>3</sup> bei WBV-Wasser, (WBV ist auf WTV-Wasser angewiesen, Eigenmenge reicht nicht aus)
- Steigerung der Tiefbaupreise um ca. 150 % (Aufwand und Invest)
- Steigerung der Preise aller weiteren Dienstleitungen um 5 – 20 % (Aufwand und Invest)

## Gegenmaßnahmen zur Preisdämpfung im Wirtschaftsplan 2023

- Stromeinsparung von 157.000 kWh (entspricht 10,1 %)
- Senkung der eigenen Investitionen um 522.000 €
- Abkehr von kreditfinanzierten Investitionen
- Verlängerung der Abschreibungszeiträume auf branchenübliches Niveau

## Änderung von Wasserpreis und Grundgebühren

Die Kostensteigerungen überwiegen die Gegenmaßnahmen des WBV. Dadurch erhöhen sich der Wasserpreis auf 2,09 €/m<sup>3</sup> sowie die Grundgebühren für die Zählergrößen Q<sub>3</sub>=4 auf 14,98 €/Mon und Q<sub>3</sub>=10 auf 19,26 €/Mon (alle Preise brutto).

## Auswirkungen auf die Bürger (125 l/E d, entspricht 45,6 m<sup>3</sup>/E a):

Für ein Einfamilienhaus mit Direktanschluss (brutto):

Änderung für einen 2-Personen-Haushalt:	+ 100,18 €/Jahr	oder	8,35 €/Mon
(Änderung pro Person bei 2-Personen-Haushalt:	+ 50,09 €/Jahr	oder	4,17 €/Mon )
Änderung für einen 3-Personen-Haushalt:	+ 124,59 €/Jahr	oder	10,38 €/Mon
(Änderung pro Person bei 3-Personen-Haushalt:	+ 41,53 €/Jahr	oder	3,46 €/Mon )
Änderung für einen 4-Personen-Haushalt:	+ 149,00 €/Jahr	oder	12,42 €/Mon
(Änderung pro Person bei 4-Personen-Haushalt:	+ 37,25 €/Jahr	oder	3,10 €/Mon )

Zum Vergleich: Kosten für Erdgas je nach Hausgröße und Zustand: + 3.000 bis + 7.000 €/Jahr

